



z'Othmissinge

Mitteilungsblatt der Gemeinde Othmarsingen

Ausgabe Nr. 226
April 2019

Editorial



"Grosse Gedanken brauchen nicht nur Flügel, sondern auch ein Fahrgestell zum Landen" (Neil Armstrong, Astronaut)

Liebe Othmissingerinnen und Othmissinger



Per 1. Januar 2019 wurde ich von den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern aus Othmissingen in den Gemeinderat gewählt und bin somit seit über 100 Tagen voller Tatendrang im Amt. Von meinen Amtskollegen und der Verwaltung wurde ich sehr offen und gut akzeptiert aufgenommen.

Meine Ressorts sind Steuern/Finanzen, Landwirtschaft/Flurwege, Natur- und Heimatschutz, Ortsbürgerwesen, Forst, Wald, Jagd, Militär, Polizei, Zivilschutz sowie das Regionale Führungsorgan.

Gelegentlich werde ich gefragt, wie es denn so sei, im neuen Amt und ob ich mich gut eingelebt habe. Seit meinem Amtsantritt kann ich Ihnen vergewissern, dass ich schon sehr spannende, intensive, interessante und zukunftsorientierte Sitzungen erlebt habe. Aber nach wie vor ist für mich vieles neu und ich bin immer noch am Einlesen meiner Dossiers.

Ab und zu werde ich auch gefragt, wie dieses Ehrenamt neben meiner beruflichen Arbeit einhergeht. Mir wird seitens meines Arbeitgebers die nötige Zeit zur Verfügung gestellt. Es ist wie überall im Leben, ein Geben und ein Nehmen. Viel wichtiger ist aber die Unterstützung meiner Frau. Sie kennt meine politischen Ansichten und das Zusammenarbeiten mit Menschen und steht mir voll und ganz bei.

Kaum angefangen musste ich leider erfahren, dass der Leiter Finanzen und die Sachbearbeiterin Finanzen gekündigt haben. Ich kann Ihnen aber jetzt schon sagen, dass wir zwei kompetente und erfahrene Nachfolgerinnen gefunden haben. Der Gemeinderat ist deshalb überzeugt, mit der neuen Crew eine lückenlose und sehr kompetente Nachfolgeregelung und Planung gesichert zu haben.

Bei vielen meiner Ressorts fanden die ersten Sitzungen statt.

Ein sehr wichtiges Projekt, welches ich mitgestalten und auch mitwirken darf, ist die Moderne Melioration. Dieses Projekt beschäftigt uns bestimmt die nächsten Jahre. Informationen darüber werden an der Gemeindeversammlung bekannt gegeben.

Der Rechnungsabschluss ist gemacht. Dieser war wieder erfreulich. Für Othmarsingen wird es weiterhin sehr wichtig sein, haushälterisch mit den Finanzen umzugehen, damit der Steuerfuss bei 107 % bleiben kann. Wichtiges von Wünschbarem unterscheiden.

So können wir die geplanten Ausgaben für die nächsten Jahre ohne Vorbehalte angehen.

"Holzhacken ist deshalb so beliebt, weil man bei dieser Tätigkeit den Erfolg sofort sieht" (Albert Einstein)

In diesem Sinne wünsche ich euch allen einen schönen Frühlingsanfang und herzlichen Dank für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Albert Konrad, Vizeammann



Personal

Am 1. März 2019 hat Frau Silvia Fuchs, Anglikon, ihre Stelle als Sachbearbeiterin Finanzen mit einem Pensum von 100 % angetreten. Mit Beginn ihrer Weiterbildung im Spätsommer 2019 wird sie ihr Pensum auf 80 % reduzieren.

Als Leiterin Finanzen mit einem Pensum von 80 % konnte Frau Karin Boss, Fislisbach, per 1. Juni 2019 angestellt werden. Frau Boss hat langjährige Berufserfahrung und besitzt u.a. den Fachausweis für Führungspersonal der Gemeinden, Fachrichtung FinanzverwalterIn.

Der Gemeinderat ist erfreut, die Finanzverwaltung mit diesen bestens ausgewiesenen Personen wieder besetzen zu können.

Zur Überbrückung der Personalvakanz wird die Civitas Public AG in den Monaten April und Mai mit einem Pensum von 20 – 40 % in der Finanzverwaltung tätig sein.

Hundehaltung - Leinenpflicht

Wir möchten den Hundehalter den § 15 des Polizeireglements in Erinnerung rufen, wonach Tierhalter dafür zu sorgen haben, dass der öffentliche und fremde private Grund nicht verunreinigt wird. Die Hundehalter sind verpflichtet, insbesondere den Hundekot einzusammeln und zweckmässig zu beseitigen. Wir bitten Sie deshalb, den Hundekot in die Robidog-Sammelbehälter zu werfen oder, wo solche nicht vorhanden sind, den Kot im Haushaltsabfall zu entsorgen. Der verantwortungsbewusste Hundehalter nimmt ausserdem seinen Hund in verkehrsreicher Gegend, beim Überqueren von Strassen sowie in der Nähe von Bauernhöfen an die Leine.

Bestimmt ist Ihnen als Hundehalterin oder Hundehalter schon aufgefallen, dass viele unserer Wildtiere im Frühling und Sommer ihren Nachwuchs aufziehen. Insbesondere die Rehe bringen im Frühling ihre Kitze zur Welt, dies häufig in Wiesen in unmittelbarer Nähe des Waldes oder im Wald selber. Gemäss § 21 der Verordnung zum Jagdgesetz des Kantons Aargau gilt eine Leinenpflicht für Hunde in der Zeit vom 1. April bis 31. Juli. Diese Leinenpflicht gilt im Wald und am Waldrand und damit auch auf allen Waldstrassen oder Waldwegen. Wir bitten die Hundehalterinnen und Hundehalter deshalb zum Wohle und Schutz der Jungtiere, ihren Hund in dieser Zeit an der Leine zu führen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Rechnungsabschluss 2018 der Gemeinde Othmarsingen

Die Rechnung 2018 der Einwohnergemeinde Othmarsingen schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 219'047.31 ab. Das operative Ergebnis beträgt gegenüber dem budgetierten Defizit von CHF -386'400.00 nur CHF -167'443.69.

Die Einnahmen der Einkommens- und Vermögenssteuern präsentieren sich leicht unter dem Budget (CHF -11'441.94). Folgende Steuerarten haben das Budget erfreulicherweise überschritten: Quellensteuern (CHF 71'381.25), Aktiensteuern (CHF 109'197.45), Nachsteuern und Bussen natürliche Personen (CHF 9'617.15), Grundstückgewinnsteuern (CHF 14'711.50) sowie Erbschafts- und Schenkungssteuern (CHF 14'436.00).

Die Spezialfinanzierungen Wasserwerk (CHF 10'700.14), Abwasserbeseitigung (CHF 84'341.23) und Abfallwirtschaft (CHF 126.45) schliessen positiv ab. Einzig die Multimediaanlage erzielte im Rechnungsjahr einen Aufwandüberschuss von CHF 4'790.93. Um diesem Umstand entgegenzutreten, wurde bereits mit dem Budget 2019 eine Erhöhung der Benützungsgebühren beschlossen.

Die Rechnung 2018 wird dem Stimmvolk an der Gemeindeversammlung vom 21. Juni 2019 vorgelegt.

Die Erfolgsrechnung der Ortsbürgergemeinde schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 120'776.95 ab. Das Budget rechnete mit einem Ertragsüberschuss von CHF 107'500.00. Die Ortsbürgergemeindeversammlung findet am 19. Juni 2019 statt.

Baubewilligungen

Winter Ursula, Föhrenweg 6, für den Neubau eines Carports und die Verlängerung der Betonmauer

Paladino Marco und Monika, Schafisheim, für die Projektänderung der Umgebung des Einfamilienhauses C, Eisengasse 24

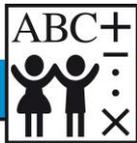
Mitac Immobilien AG, Lenzburg, und Panau Immo AG, Auenstein, für eine Reklametafel, Hölli

Bryner Karl und Annalise, Sonnenrain 2, für den Einbau eines Schwedenofens in den bestehenden Wintergarten

Savoldi Martin, Ebnet 15, für die wärmetechnische Sanierung und die Photovoltaik-Anlage

Filippi Dario und Tanja, Ebnet 22, für einen Container als Musikübungszimmer und Bastelraum

Berbatovci Muhamet und Shqipe, Fliederweg 3, für den Anbau eines Zweifamilien-Wohnhauses mit einer 2 ½- und einer 3 ½-Zimmer-Wohnung



Randstundenbetreuung und Mittagstisch

Erst durch die Kinder erwacht der Betrieb zum Leben. Zeit, hier einmal den Puls zu fühlen und zu erfahren, was die Hauptpersonen über den Mittagstisch denken.

Viele der befragten Kinder besuchen den Mittagstisch seit mehreren Jahren. Einige nutzten auch die Frühbetreuung im letzten Semester.

Alle Kinder besuchen sehr gerne den Mittagstisch und geniessen es danach auf dem Pausenhof gemeinsam



zu spielen. Auch bei der Randstundenbetreuung gefiel es, dass die Möglichkeit zum Spielen

da war. Bemängelt wurde, dass am Morgen das Spielen nicht draussen stattgefunden hat. Besonders schön am Mittagstisch ist, dass es fast immer Dessert gibt. Das Essen schmeckt halt nicht immer allen Kindern gut, und auch Sirup gibt es selten.

Wenn die Kinder selber bestimmen könnten, würden sie nur kochen, was ihnen schmeckt. Es besteht die Möglichkeit so oft Essen zu holen, bis man satt ist. Es hat, neben dem Hauptmenü, Auswahl an Salaten und Suppe. Manchmal muss man anstehen und geduldig warten, bis endlich das Essen auf dem Teller ist. Ein Kind würde gar gerne aus einer Menükarte wählen können.

Saisonale Früchte werden gratis zur Verfügung gestellt. Einige Kinder haben erwähnt, sie finden es auch toll, dass sie mit einem Batzen Süssgetränke oder Eis kaufen können. Die älteren Kinder (ab der 4. Klasse) dürfen alleine an einem separaten Tisch essen, was sehr geschätzt wird.

Die Kinder haben Regeln zu befolgen und nach dem Essen gibt es viele verschiedene Spielmöglichkeiten. Einige machen sogar bereits in der Mittagspause die Hausaufgaben. Bei schlechtem Wetter wird die Mittagspause im Innern des Schulhauses verbracht, wo auch diverse Spiele, basteln, kneten oder gemalt werden kann. Im Grossen und Ganzen sind die Kinder glücklich, dass dieses Angebot stattfindet und einige würden sogar ihre eigenen Kinder an die Betreuungsmöglichkeiten schicken, wenn sie selber zur Arbeit müssten. Ein Kind meinte, dann könnte es als Mutter zuhause etwas ausruhen, wenn ihr Kind mal weg wäre.

Betreuungsteam HZWB / Gaby Bächli, Sekretariat

Waldtag der 5. Klassen Othmarsingen

Die Forstdienste Lenzia laden die 5. Klassen der Regionalschule Lenzburg jedes Jahr zu einem interessanten und abwechslungsreichen Waldtag ein. Dieser Einladung folgen wir gerne und somit stehen am Freitagmorgen, 22. März 2019, um 7.30 Uhr, 27 Fünftklässler mit ihren Fahrrädern vor dem Wilhaldetunnel fahrbereit. Helm, Znüni, Gartenhandschuhe und Sackmesser gehören zur heutigen Ausrüstung. Die Velotour in den Lenzburger Wald meistern alle mit sportlicher Fitness.

Wir helfen mit beim Setzen der Tannen und der Jungwuchspflege, hören eindrückliche Fakten über Littering und Wildtiere und testen unsere Geschicklichkeit bei Spiel und Spass im Naherholungsgebiet Wald.



Zu den Highlights des heutigen Tages gehört aber für die meisten Kinder das Fällen eines riesigen Baumes. Aus sicherem Abstand werden wir Zeugen, wie dieser 20 Meter

hohe Waldriese mit lautem Getöse auf den Boden donnert. Zu Mittag werden wir mit feinen "Hörnli und Gehacktem" verwöhnt. Die Sonne strahlt mit den erhitzten Gesichtern der fleissigen Schülerinnen und Schüler um die Wette und wir sind uns am Ende des Tages alle einig: Ein toller, lehrreicher und bewegter Tag ist zu Ende.

Paul Fischer, Schulleiter

Schule und Kindergarten

"Sportnight": Mitspielen war wichtiger als gewinnen

Viel Einsatz und Begeisterung anlässlich der "Sportnight" der Primarschule Othmarsingen von Mitte März: Rund 50 Kinder im Alter zwischen 9 und 12 Jahren hatten sich freiwillig zum sportlichen Abend-Spieleturnier in der Turnhalle eingefunden. Damit wollte die Schule eine alte Tradition wiederaufleben lassen, die noch aus der Zeit mit eigener Oberstufe stammt. Nach der Begrüssung der jüngeren Kinder durch Spieleleiter Gregor Meier um 17.30 Uhr wurde zuerst eine Aufwärm-Runde "Sitzball" gespielt. Und da auch die anwesenden Lehrpersonen eifrig mitmachten, wurden diese schnell zu den bevorzugten "Opfer" der Kinder, was natürlich viel zu lachen gab. Anschliessend ging es in verschiedenen Turnhallen mit "Tupfball" und Hockey munter weiter. Nur zu schnell war die 90-minütige Spielzeit für die Altersgruppe der unteren Mittelstufe schon wieder vorbei. Immerhin wartete zum Schluss noch ein feines Sandwich plus ein stärkendes Getränk auf die Kinder,

bevor diese von ihren Müttern am Ausgang der Turnhalle wieder in Empfang genommen werden konnten. Dieser Moment war gleichzeitig auch der Startschuss für das Spielturnier der älteren Mittelstüfler. Spieleleiter Gregor Meier ermahnte alle anwesenden Jugendlichen zu einem fairen Wettkampf. Und um möglichst ausgeglichene Gruppenstärken zu erreichen, mischte er Mädchen und Buben aus verschiedenen Jahrgängen und Schulklassen kunterbunt zusammen. In dieser Altersklasse war nun die Anspannung und auch



der Spieleifer spürbar höher. Aber trotz des enormen Einsatzes der jungen Sportlerinnen und Sportler wurde kaum je ein Foul registriert: keine bösen Worte, keine Streitereien zwischen den Mannschaften, nichts dergleichen. Ganz im Gegenteil sogar: Die ganze "Sportnight" zeichnete sich von A bis Z durch eine sehr hohe Fairness aus. Und das war sicher auch der Grund dafür, dass bis zum Schluss dieser Veranstaltung kein einziger Unfall zu beklagen war. So bleibt die "Sportnight" allen Beteiligten als sehr gelungener Anlass in Erinnerung, der im nächsten Schuljahr hoffentlich erneut durchgeführt werden mag.

Närrische Fasnachtsmasken auf dem Schulhaus-Flur

Ängstliche Kinderblicke da und dort, als kürzlich auf dem Flur des Othmissinger Schulhauses mit einem Mal ein närrisches Treiben losbrach. Dunkle Gestalten mit schrillen Masken zogen durch die Gänge und führten da und dort wilde Tänze auf. Wer



steckte wohl hinter diesen fantasievollen Verkleidungen? – Natürlich die beiden 6. Primarklassen! Sie hatten in ihrem Zeichenunterricht bunte Fasnachtsmasken angefertigt: Hexen und Seeräuber waren da zu sehen, aber auch Feen und Grufties. Und zu guter Letzt galt es noch, sich zum närrischen Maskentanz und zum Gruppenbild einzufinden.

Peter Wyss, Klassenlehrer 6A

Forst- & Ortsbürger-Kommission



Die Ortsbürgergemeinde an der Othmarsinger Gewerbeausstellung vom 26. - 28. April 2019

Die Forst- und Ortsbürgerkommission hat sich entschieden, dass zur kommenden Othmarsinger Gewerbeausstellung, nach 2004, eine weitere bis Ende 2019 befristete Einbürgerungsaktion ins Ortsbürgerrecht stattfinden soll. Möchten Sie künftig unsere Naherholungsmöglichkeiten, unser Dorf- und Landschaftsbild mitgestalten oder das kulturelle Leben mitbestimmen? Informieren Sie sich an der Othmarsinger Gewerbeausstellung über die Aufgaben und die Organisation unserer Ortsbürgergemeinde. Gerne informieren wir Sie, unter welchen Kriterien Schweizerinnen und Schweizer, welche seit längerer Zeit in Othmarsingen wohnen, sich für diese Einbürgerungsaktion bewerben können.



Wir freuen uns auf Sie – Der Weg führt Sie am 26. - 28. April 2019 an unseren Messestand in die Turnhalle.

Vorinformation:

Im Waldgebiet Birch wird die Forst- und Ortsbürgerkommission am 22. Juni 2019 wieder eine Freiwilligenaktion zur Bekämpfung der Neophyten durchführen.

Datum: Samstag, 22. Juni 2019, ab 08.00 Uhr - Einladung folgt!

Forst- und Ortsbürgerkommission, Fritz Wirz

Allerlei

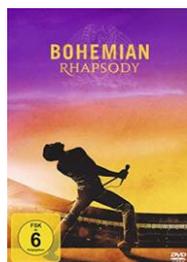


Gemeindebibliothek Othmarsingen

Öffnungszeiten:

Mittwoch 19.00 – 20.30 Uhr
Freitag 17.00 – 18.30 Uhr

In den Ferien ist die Bibliothek nur am Mittwoch geöffnet.



DVD



DVD



Hörbuch



Bruno steht vor einer ungewohnten Herausforderung: Er soll in Pamelas Kochschule Feriengästen lokale Geheimrezepte beibringen. Die Messer sind gewetzt, die frischen Zutaten bereit, doch die prominenteste Kursteilnehmerin fehlt: die junge Frau eines britischen Geheimdienstoffiziers, die sich auf Empfehlung ihrer Familie im Périgord erholen wollte. Bruno spürt sie auf – in einem vermeintlichen Liebesnest, das jedoch bald zum Schauplatz eines Doppelmords wird.

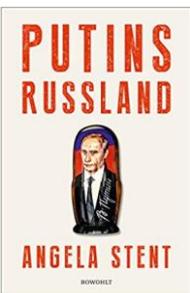


Die Haut beschäftigt uns täglich: Pflege, Alterung, Allergien, Sonne... Sie ist knapp zwei Quadratmeter gross und schützt uns davor zu überhitzen. Sie umhüllt alles, was wir in uns tragen, ist ein hochsensibles Kommunikationsmittel.

Die Ärztin Dr. med. Yael Adler rückt unserer Haut zu Leibe und erklärt alles, was man über sie wissen will. Sie scheut dabei auch nicht vor Pusteln, Falten, Fusskäse und anderen Tabus zurück. Anschaulich und unterhaltsam erzählt sie, warum Männer keine Cellulite bekommen und warum in unserer Haut ganz schön viel Hirn steckt.



Schlettstadt im Elsass zu Ende des 15. Jahrhunderts. Die Krämerstochter Susanna leidet wie der Rest der Familie unter dem frühen Tod der Mutter, die einen nächtlichen Sturz nicht überlebte. Heinrich Kramer, Prior des Klosters in Schlettstadt, kannte die Mutter aus Kindertagen und leistet der Familie seelischen Beistand. Nicht uneigennützig, wird bald erkennbar, denn so, wie er damals vergebens die Mutter umwarb, so begehrt er nun Susanna. Als diese sich seinen Nachstellungen zur Wehr setzt, spinnt Heinrich ein Komplott gegen die Familie, das seinen Höhepunkt in der Anklage Susannas als Hexe findet.



Wladimir Putin erobert die Krim, er treibt in Syrien den Westen vor sich her und hat laut CIA in den amerikanischen Wahlkampf eingegriffen: Russland ist unter Putin ausserpolitisch wieder zu einem Machtfaktor geworden. Und im Land selbst gibt es weit und breit niemanden, der ihm politisch gefährlich werden könnte. Die amerikanische Politologin Angela Stent fragt, warum sich die Erwartung des Westens nicht erfüllt und Russland sich seit dem Untergang der Sowjetunion nicht zu einer liberalen marktwirtschaftlichen Demokratie entwickelt hat. Und wie stattdessen ein KGB-Agent mittleren Rangs so mächtig werden konnte.

Wladimir Putin erobert die Krim, er treibt in Syrien den Westen vor sich her und hat laut CIA in den amerikanischen Wahlkampf eingegriffen: Russland ist unter Putin ausserpolitisch wieder zu einem Machtfaktor geworden. Und im Land selbst gibt es weit und breit niemanden, der ihm politisch gefährlich werden könnte. Die amerikanische Politologin Angela Stent fragt, warum sich die Erwartung des Westens nicht erfüllt und Russland sich seit dem Untergang der Sowjetunion nicht zu einer liberalen marktwirtschaftlichen Demokratie entwickelt hat. Und wie stattdessen ein KGB-Agent mittleren Rangs so mächtig werden konnte.

Jugendfest Othmarsingen 2019



28. – 30. Juni 2019

Der Countdown läuft ... noch 76 Tage und es ist wieder soweit: das Jugendfest 2019!

Die Jugendfestkommission sowie die Schule sind bereits fleissig, um der Jugend und der Dorfbevölkerung ein schönes Festwochenende zu organisieren.

Alle Informationen werden fortlaufend auf der Webseite www.jufeo.ch publiziert.

Online-Anmeldungen bereits möglich für:

- Laternenumzug
- Plausch-Töggelturnier
- De schnällscht Othmisinger

Folgt uns auch auf Instagram:

[jugendfest_othmarsingen](https://www.instagram.com/jugendfest_othmarsingen)

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Jugendfestkommission Othmarsingen

Konzert im Kirchgemeindehaus





Musikgesellschaft Othmarsingen

Unterhaltungskonzert

Am 6. April 2019 fand das Unterhaltungskonzert der Musikgesellschaft Othmarsingen statt. Passend zum Motto "MGO Dance Fever" wurden Lieder wie "Salsa Sensation" oder "Samba de Janeiro" gespielt. Am Konzert gab es verschiedene tänzerische Einlagen von Bauchtänzerinnen, Steptänzerinnen und Paartänzern. Im Anschluss ans Konzert konnten alle Besucherinnen und Besucher ihre tänzerischen Fähigkeiten in der Bar zum Besten geben.

Weitere Informationen und Impressionen zum Konzert finden Sie auf der MGO-Website unter www.mgothmarsingen.ch.

Musiktag

Das Unterhaltungskonzert der MGO gehört der Vergangenheit an, die Musikanten sind jedoch schon wieder fleissig am Proben. Am 26. Mai nimmt die Musikgesellschaft Othmarsingen am Musiktag in Möhlin teil. Die MGO wird das Konzertstück "Alm" präsentieren und auf der Marschmusik wird der Marsch "Night Fever" gespielt.

Musiziere mit uns

Die Musikgesellschaft lädt mit ihrem Projekt "Musiziere mit uns" alle ehemaligen, aktiven und neueingestiegene Musikfreunde ein, im Verein mitzuspielen. Die eingeübten Stücke werden am 29. Juni am Jugendfest Othmarsingen aufgeführt werden. Die "Musiziere mit uns"-Proben werden im Juni jeweils am Dienstagabend um 20.00 Uhr stattfinden. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, können Sie uns bereits jetzt unter info@mgothmarsingen.ch kontaktieren.



Wir sagen herzlichen Dank.

Mit dem Winterfit kannst du's nicht besser. Aber auch im 2019 länger!

Das Winterfit fand erneut nicht nur bei den Turnerinnen, sondern auch wieder bei der Bevölkerung grossen Anklang. Über 30 turnbegeisterte Frauen und Männer turnten gemeinsam jeweils an einem Montagabend von Anfang November 2018 bis Ende Januar 2019 in der Turnhalle.

Ohne die engagierten Leiterinnen, die mit viel Herzblut, Motivation und Begeisterung die Turnstunden vorbereiten und leiten, würde das Winterfit, wie auch die Turnstunden unter dem Jahr, nicht funktionieren.

Danke Frauen – ihr seid einfach super!

Das Turnjahr 2019 ist auch beim FTO etwas ganz Spezielles. Eine kleine, feine Truppe nimmt am Sonntag 23. Juni an der Schlussvorführung vom Eidgenössischen Turnfest in Aarau teil. 240 Frauen aus dem Kanton Aargau werden eine Grossraum-Ballgymnastik präsentieren. Sechs davon stammen aus unserem Dorf. Zudem helfen etliche FTO-Turnerinnen bei diesem Event mit. Denn ohne freiwillige Helferinnen und Helfer kann so ein Grossanlass nicht durchgeführt werden. (www.aarau2019.ch/helfer)

Wer Lust bekommen hat, einmal mit dem Turnverein mit zu schwitzen, das nächste Winterfit für Mann und Frau startet am Montag, 4. November 2019. "Frau" muss nicht so lange warten. Sie kann die Turnstunde besuchen, ohne Mitglied zu sein. Kosten pro Turnlektion CHF 5.–. Unter kundiger Leitung wird in zwei Gruppen geturnt: Angenehm und gemütlich oder schweisstreibend und voller Power, jeweils montags von 19.30 bis 21.00 Uhr. Ganz nach dem Motto: Gemeinsam statt einsam – Bewegung – Gesundheit – Fitness. (siba)

Gründungsfest Jungwacht Blauring Lenzburg

Am Samstag, 9. März 2019, fand das Gründungsfest von Jungwacht Blauring Lenzburg statt. Ein Saal voll



gut gelaunter Gäste, Pasta, ein Gläschen Wein, Kaffee und Kuchen oder eine feine Crêpe zum Dessert, Tombola-Preise, schwelgen in Erinnerungen und eine Unterhaltungsshow machten diesen Abend zu einem einzigartig perfekten Erlebnis. Die Jubla-Kinder gaben alles bei ihren Aufführungen – mit Musik, Tanz, Akrobatik, Theater und sogar etwas Magie unterhielten sie ihre Zuschauer. Im Anschluss daran stellten sich die Leiter vor und als Höhepunkt des Abends wurde die neue Vereinsfahne enthüllt, sie wird künftigen Spitz des Sarasani, unseres grössten Lager-Zeltes, schmücken.



Nun sind wir bereit für die nächsten Gruppenstunden und Anlässe, bevor es uns vom 15. bis 26. Juli wieder für zwei Wochen ins Zeltlager verschlägt. Infos unter www.brjwlenzburg.ch

Vitaswiss Gymnastik in Othmarsingen

Seit über 30 Jahren besteht die vitaswiss Gruppe in Othmarsingen. Wir sind eine aufgestellte Gruppe. Die vitaswiss Gymnastik ist ein spezielles, gesundheitsbezogenes Turnen für jedes Alter, bei dem die Komponenten Kraft, Beweglichkeit und Koordination

in Zusammenhang mit Atmung und Entspannung ganzheitlich trainiert werden. Die Übungen sind so aufgebaut, dass die Muskulatur und Gelenke in ihrer Ganzheit erfasst und trainiert, Körperhaltung und Herzkreislaufsystem gestärkt werden.

Eine positive Lebenseinstellung, Lebensfreude, intakte Natur und eine naturverbundene Lebensweise erachtet vitaswiss als grundlegende Voraussetzung für die Gesundheit.

- Wir sind unabhängig und gemeinnützig
- als Non-Profit-Organisation präsent
- örtlich, regional und gesamtschweizerisch aktiv

Wir turnen jeweils am Mittwochmorgen von 9.00 – 10.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Othmarsingen. Gratis Schnupperlektionen sind jederzeit möglich. Wir freuen uns auf neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Erwachsenensportleiterinnen stehen Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung.

- Doris Stutz, Panoramaweg 3, 5504 Othmarsingen, Tel. 062 896 21 62 oder per Mail dh.stutz@hispeed.ch
- Patrizia Scholtysik, Neumattstrasse 25, 5600 Lenzburg, Tel. 062 892 16 11

Reportage



Spielgruppe Teddybär "Spielzeit ist Lernzeit"

Vor 9.00 Uhr am 16. Januar: Im Obergeschoss der Mehrzweckhalle treffen die ersten Mütter mit ihren Kindern ein und begrüßen Sandra Biswas, die die Spielgruppe an diesem Tag leitet. Die Kinder sind voller Erwartung. Einige haben noch ein wenig Startschwierigkeiten und möchten ihr Mami nicht loslassen. Schnell aber füllt sich der Raum, die Jacken und Mützen werden in der Garderobe aufgehängt und die ersten Kinder beginnen sofort mit dem Spielen.

Die Spielgruppe besteht aus einem Gruppenraum, wo gespielt, gebastelt und das Znüni eingenommen wird, sowie einem weiteren Raum mit Garderobe, wo getobt und geturnt werden kann. Daneben gibt es noch eine Küche, wo man kochen und backen kann.



Alle 10 Kinder sind angekommen. Jetzt schnappt sich Sandra Biswas den grossen Bären und ruft alle Kinder zum Aufwach-Turnen in den Tobe-Raum. Ein paar kleine Turnübungen zum Aufwärmen, dann begrüsst der Bär im Kreis herum jedes Kind persönlich.

Die Kinder nehmen am Basteltisch Platz. Heute wird mit Styropor und Zahnstochern gebastelt. Die Styropor-Stücke werden mit den Zahnstochern fixiert. Es wird gehämmert und geklopft, bis viele kleine Kunst-

werke entstanden sind. Die Kinder sind mit Ausdauer dabei. Jeden Morgen wird mit anderen Materialien gebastelt. Inzwischen spielen alle Kinder, es bilden sich kleine Grüppli, es ist eine ruhige Stimmung im Raum. Die Kinder fühlen sich wohl.

Jetzt werden alle Kinder zusammengerufen und geschlossen laufen sie ins Untergeschoss auf die Toilette. Sobald alle fertig sind und sich die Hände gewaschen haben, machen sie alle zusammen ein kleines Rennen im Kellergang und schon geht es wieder die Treppe hinauf in den Gruppenraum.

Zeit für das Znüni. Die Kinder holen ihre Rucksäcke und legen ihre Znünihöxli und Trinkflaschen auf den Tisch. Ich bekomme einen Kaffee. Weil ich mein Znüni vergessen habe, bekomme ich von den Kindern etwas ab. Sie tauschen auch unter sich aus, wenn jemand zu wenig oder zu viel dabei hat.



Dann wird wieder frei gespielt und bald geht der Morgen zu Ende. Alle gemeinsam räumen die Spielsachen auf.

Es folgt ein tolles Gschichtli in der Knuddelecke und ein Abschiedslied. Die Mütter stehen schon bereit, um ihre Kinder in Empfang zu nehmen. Nach 11.00 Uhr gehen alle nach Hause.

Die Spielgruppe Teddybär findet jeweils am Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr statt, ausser in den Schulferien. **Für Kinder ab 3 Jahren.** Das Kind steht



im Mittelpunkt. Es bestimmt selbst, was es wann machen möchte. Sein Selbstvertrauen wird gestärkt, Kompetenzen entwickelt und geübt. Lernen von und mit anderen Kindern, Vertrauen in Erwachsene gewinnen, seine Stärken entdecken, sich mitteilen lernen. Die Spielgruppe bietet für die Kinder im Frühbereich das Erlernen von Basiskompetenzen durch Erfahrung (soziale Beziehungen, Fein-/Grobmotorik etc.)

Mehr Infos / Anmeldung bei:

Mittwoch: Sandra Biswas, Tel. 062 896 10 74

Donnerstag: Belinda Graf, Tel. 079 484 92 92

Freitag: Annemarie Gisler, Tel. 079 663 36 56

Tag der offenen Tür

Jugendfest, Samstag, 29. Juni, 13.00 - 16.00 Uhr

Der Teddybär freut sich, grosse und kleine Besucher im neu gestrichenen Spielgruppenraum zu begrüßen. (Text und Fotos KS)

Dorf-Agenda



Feuerwehrverein

Feuerwehrmarsch 27.04.2019

Forst- und Ortsbürgerkommission

Waldarbeitstag "Neophytenbekämpfung" 22.06.2019

Frauenverein

Frauenvereinsreise 05.06.2019

Frauenturnverein

Auffahrtsvelotour 30.05.2019

Gemeinde

Abstimmung 19.05.2019

Ortsbürgergemeindeversammlung 19.06.2019

Einwohnergemeindeversammlung 21.06.2019

Gewerbeverein

Gewerbeausstellung 26.04. – 28.04.2019

Kinderdienst

Vorstellen Kinderwochen-Programm 17.06.2019

Kulturkommission

Kinderbasteln 08.05.2019

Lesung: TAO, ZEN und Peking Ente;
Horst Hablitz 17.05.2019

Musikgesellschaft

Muttertagsständli 10.05.2019

Aarg. Musiktag Möhlin 25.05. – 26.05.2019

Reformierte Kirchengemeinde

Palmsonntagsgottesdienst
(keine Konfirmation) 14.04.2019

Lager zu Hause 2019 14. - 18.04.2019

Abschlussgottesdienst LzH 18.04.2019

Karfreitagsgottesdienst 19.04.2019

Ostergottesdienst mit dem Gospelchor
"Heartpreachers" 21.04.2019

Treffen der AlleinStehenden 25.04.2019

Gemeindereise nach Israel 07. - 17.05.2019

Muttertagsgottesdienst mit der
Musikgesellschaft Othmarsingen 10.05.2019

Kids-Night "Olympiade" 18.05.2019

Fahrt ins Blaue der AlleinStehenden 23.05.2019

Abendmahlsgottesdienst mit den
3. Klässlern 26.05.2019

Auffahrtsgottesdienst auswärts 30.05.2019

"Nacht ohne Dach" 01. - 02.06.2019

Kids-Night "Murmelibahn" 08.06.2019

Pfingstgottesdienst 09.06.2019

11vor11-Gottesdienst und Abschied
von Christine und Rolf Friderich 16.06.2019

Treffen der AlleinStehenden 20.06.2019

Royal Rangers

Auffahrtslager 30.05. – 02.06.2019

Schützengesellschaft Othmarsingen

Obligatorisches Schiessen 15.05.2019

Hohe Geburtstage



An dieser Stelle wird Personen gratuliert, welche zwischen dem 13. April 2019 und dem 21. Juni 2019 ihren 80., 90., 95. oder höheren Geburtstag feiern. Jubilare, welche die Erwähnung im z'Othmisinge nicht wünschen, werden gebeten, dies bei der Gemeindekanzlei, Tel. 062 887 45 50, frühzeitig zu melden.

80. Geburtstag

Schmied Fritz

Mühleweg 22 14.04.1939

90. Geburtstag

Hächler Ursula

Bahnhofstrasse 20 09.05.1929

Dubs Erika

Bahnhofstrasse 6 22.05.1929

Der Gemeinderat gratuliert den Jubilaren zu ihrem Feiertag im Namen der Gemeinde Othmarsingen herzlich und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute sowie beste Gesundheit.

Senden Sie Ihren Beitrag an das Redaktionsteam z'Othmisinge (gemeindekanzlei@othmarsingen.ch).

Das Redaktionsteam wählt die Artikel aus, welche im z'Othmisinge erscheinen. Es kann vorkommen, dass ein Beitrag aus Platzgründen nicht erscheint oder gekürzt wird. Oder weil er allenfalls dem vorliegenden Statut nicht entspricht.

Die Redaktion kann bei eingesandten Beiträgen ohne Rücksprache sprachliche Änderungen vornehmen, die den Sinn der Aussagen nicht verändern.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Die nächste Ausgabe des

z'Othmisinge (Nr. 227) erscheint am 21.06.2019

Redaktionsschluss ist der 03.06.2019